



Merkblatt für Vereine und Prüfungsleiter zur Anmeldung und Meldung der Verbandsprüfungen und Leistungszeichen des JGHV

	VJP	HZP	VGP	VPS	VStP	VSwP/VFsP	LZ des JGHV (AH, Btr, HN, LN, Vbr)
Anmeldung an das Stammbuchamt des JGHV	Pflicht! Rechtzeitig vor Prüfung	Pflicht! Rechtzeitig vor Prüfung	Pflicht! Rechtzeitig vor Prüfung	Pflicht! Rechtzeitig vor Prüfung	Pflicht! 8 Wochen vor Prüfung	Pflicht! Bis 1.Mrz jeden Jahres	entfällt
	mgl.durch Zusendung des kompletten Prüfungsplanes für den Verein per e-mail oder postalisch einmal zu Beginn eines Jahres bzw.bei Änderungen					Nutzung Fbl. 12+13	
Veröffentlichung im „Der Jagdgebrauchshund“	optional	optional	Pflicht!	Pflicht!	Pflicht!	Pflicht! (Meldung übernimmt JGHV Stammbuchamt)	entfällt bzw. Btr optional
Meldung der Prüfung an Das Stammbuchamt des JGHV	Innerhalb 3 Wochen spätestens bis 15.Mai (Datum Poststempel, sonst Erhebung Bußgeld)	Innerhalb 3 Wochen spätestens bis 15.Nov (Datum Poststempel, sonst Erhebung Bußgeld)	Innerhalb 3 Wochen spätestens bis 15.Nov (Datum Poststempel, sonst Erhebung Bußgeld)	Innerhalb 3 Wochen spätestens bis 15.Nov (Datum Poststempel, sonst Erhebung Bußgeld)	Innerhalb 3 Wochen sonst Erhebung Bußgeld	Innerhalb 3 Wochen sonst Erhebung Bußgeld	Innerhalb 4 Wochen sonst Erhebung Bearbeitungsgebühr
<i>mitzuschicken sind :</i>	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Fbl. 3 (doppelt), möglichst 1 x farbiges Papier) ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht ● Begründung der Note 12 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach o.Hsp / m.Hsp. getrennt ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Fbl. 5 (doppelt), möglichst 1 x farbiges Papier) ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht ● Begründung der Note 12 ● bereits vorhandene Entenzeugnisse übernommener Noten (z.B. aus BP, Fbl.26 oder HZP/Solms/AZP) 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach ÜF / TF getrennt ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Fbl. 7 (doppelt), möglichst 1 x farbiges Papier) ● Fbl. 8 einfach ÜF/TF getrennt ● Rangliste von Vorteil ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht ● Begründung der Note 4h ● bereits vorhandene Entenzeugnisse übernommener Noten (z.B. aus BP, Fbl.26 oder HZP/Solms/AZP) 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach oFu / mFu zusammengefaßt ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Fbl. 10 (doppelt), möglichst 1 x farbiges Papier) ● Fbl. 11 einfach oFu / mFu zusammengefaßt ● Rangliste von Vorteil ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht ● Begründung der Note 4h ● bereits vorhandene Entenzeugnisse übernommener Noten (z.B. aus BP, Fbl.26 oder HZP/Solms/AZP) 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach A/B zusammengefaßt ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Fbl. 9 (doppelt), möglichst 1 x farbiges Papier) ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht und Bracken 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fbl. 2 einfach 20h/40h zusammengefaßt aber VswP u.VFsP trennen ● Fbl.1 einfach, aller Hunde (auch nicht Erschienene) ● Zusammenstellung prämierter Hunde in Reihenfolge der Einstufung ● kurzer Prüfungsbericht ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht und Bracken ● Bericht Richterobmann zu jedem Hund mit Darstellung der Arbeitsweise 	<ul style="list-style-type: none"> ● Jeweilige Anträge einfach Fbl. 21 (AH), 22 (HN), 23a (LN), 24 (Vbr), 25 (Btr) ● ohne Fbl.1 ● Vollständige Zeugenanschriften bei HN ● Unterschriften der Zeugen, der Verbandsrichter und des Vereins mit Stempel ● ausreichend frankierter Rückumschlag (1,55€ bei AH/Vbr; 0,80€ bei HN/LN) ● Kopien der Ahnentafeln NUR bei Hunden aus ausländischer Zucht und Bracken <p style="font-size: small;">Hinweis: [Fbl. 22 HN bisher nur über Uwe-Groß-Verlag zu bestellen, alle anderen Fbl. Über Homepage JGHV]</p>
generelle Hinweise	<p>korrekte ZB-Nr. des Hundes und dessen Elterntieren von Ahnentafel übertragen, nicht nur Nummern laut den Angaben in den Nennungen abschreiben; Nennung auf Vollständigkeit und Lesbarkeit prüfen; Mitgliedschaft des Eigentümers in Verbandsverein prüfen; Vollständige Angaben in den Formblättern sowie alle Unterschriften und Stempel prüfen; Verbandsrichter und Prüfungsleiter im Vorfeld der Prüfung (Leistungszeichen eingeschlossen) auf aktuelle Leistung und Fachgruppenzulassung in der Richterliste prüfen!!</p> <p>Fbl.2: Begründung Notrichtereinsatz!, <u>aktuelle</u> Erreichbarkeit über Telefonnummer/e-mail für Rückfragen vermerken, Begründung Durchfallgrund in Worten (!) nicht nur §§</p> <p>Fbl.2: Fälle für Ausnahmen von der Jagdscheinpflcht dokumentieren und ausreichend begründen, Kennzeichnung einer Prüfung ohne das Fach lebende Ente mit den Buchstaben „oE“ bei betreffenden Bundesländern</p> <p>ACHTUNG! Noten lebender Enten werden nur aus Arbeiten nach der Müller-Methode übernommen und müssen von drei Verbandsrichtern des JGHV abgezeichnet sein (Vorsicht bei bestander BP versch.Bundesländer); bei Nachweis verschiedener Prädikate z.B.durch Teilnahme an intern. Prüfungen wird das höchste Prädikat übernommen</p> <p>spl und sil ist nur anzukreuzen, wenn der Hund diesen Laut an Hase oder Fuchs nachgewiesen hat Laut an anderem Haarwild ist -sofern der Hund ein fragl. oder wdl erhalten hat- extra unterhalb einzutragen und mit Unterschrift des Prüfungsleiters abzuzeichnen</p> <p>kann ein Hund bei einer oE-VGP/VPS keine Entenarbeit nachweisen, erhält er im Fach Stöbern mit Ente einen Strich (-) und besteht bei Erfüllung aller anderen Mindestbedingungen ohne (!) Preis; erst bei nachträglicher Vorlage von Fbl.26 wird er entsprechend in die Preise eingestuft</p>						
						<p>Meldungen an das Stammbuchamt des JGHV gehen an: Peggy Dornig, Kleinbautzenerstr. 4, 02694 Malschwitz dornig@jghv.de, 035932/35444</p>	
						<p>Meldungen an das Verbandsorgan „Der Jagdgebrauchshund“ gehen an: Redaktion „Der Jagdgebrauchshund“ Karl Walch, Kernerstr. 12, 74193 Schwaigern Redaktion.Jagdgebrauchshund@div.de, 0176/23452016</p>	